

SALZGITTER SPORT



Kurz nach dem Start ging es auch für die 126 Jungen und Mädchen beim Shorty-Lauf aus dem Glück Auf-Stadion heraus eine knackige Steigung hinauf.

DENNIS LENDECKEL/REGIOS24

Rekorde beim „GlückLauf“

374 Teilnehmer sind am Start – David Brecht rennt schnellste 10,8-Kilometer-Zeit

Dennis Lendeckel

Gebhardshagen. 68 Jahre – so viel betrug der Unterschied zwischen dem jüngsten (5) und dem ältesten (73) Teilnehmer des „GlückLaufs“ in Gebhardshagen. Die zehnte Auflage des Sportereignisses des SV Glück Auf Gebhardshagen wurde wieder zu einem tollen Familienfest.

Das Wetter spielte mit, die einzige bedrohlich wirkende Wolkenformation verzog sich schnell und gab keinen Regentropfen von sich. So blieb die Stimmung im und um das Glück Auf-Stadion bis zum Schluss prächtig. Das hatten sich die Organisatoren um Michael Machel verdient. Drei Jahre hatte es gedauert, bis das Jubiläum steigen konnte. Mit 374 Teilnehmerinnen und Teilnehmern verzeichneten die Gebhardshagener einen neuen Rekord.

Familie Horn ist mit zehn Teilnehmern am Start

„Außerdem feiern wir mit dem Halbmarathon Premiere“, war Machel stolz auf die große Resonanz von 66 Wagemutigen, die sich auf die 21,1 Kilometer begaben. Bevor es auf die Strecken ging, tollten Mädchen und Jungen bei der Kinderolympiade herum. Schließlich wurde es sportlich. Sage und schreibe 126 Mädchen und Jungen unter 14 Jahren durchquerten den



Sebastian Germer (vorne) ist der erste „GlückLauf“-Gewinner über die Halbmarathon-Distanz.

DENNIS LENDECKEL/REGIOS24

angrenzenden Park beim Shorty-Lauf über 1,2 Kilometer.

Allein zehn von ihnen, passend zur Auflage, stellte Familie Horn aus Gebhardshagen. „Für meine Geschwister und mich ist es eine Tradition, beim „GlückLauf“ dabei zu sein“, verriet Vitali Horn, dessen drei Kinder kräftig abräumten, wie fast alle Horns. Erst einen Monat zuvor begann Tochter Felicia, für den Lauf zu üben. Die Sechsjährige kam in der Altersklasse U 8 auf den zweiten Platz. Die Anstrengungen hatten sich also gelohnt, denn: „Unterwegs habe ich Seitenstechen

bekommen“, schilderte sie die Strapazen in der Hitze. „Sie hat toll durchgehalten, wir sind eben eine sportliche Familie“, freute sich Vitali Horn über sein Nesthäkchen. Insgesamt dreimal Platz 1 für Viola, Joshua und Linus Horn bestätigten seine Aussage.

David Brecht sichert sich seinen zweiten Streckenrekord

Obwohl das Sportliche eher Nebensache war, zumal 50 Prozent der Einnahmen dem Verein „Wir helfen Kindern“ zugute kamen, war der Ehrgeiz bei allen Starterinnen und

Startern hoch. Über die 10,8 Kilometer stürmte David Brecht vom Braunschweiger Laufclub nach 37:07 Minuten ins Ziel und hat nun nach der Bestzeit über die einfache 5,4-km-Runde, die er 2017 aufstellte, den zweiten Streckenrekord inne. „Dann werde ich nächstes Mal den Rekord vom Halbmarathon angreifen“, versprach Brecht, als er auf den möglichen Hatrick angesprochen wurde.

Über die 5,4 Kilometer quer durch den Ort holte sich sein Vereinskamerad Dominik Schrader den Sieg, im Halbmarathon trug sich Sebastian Germer aus Schladen (Läuferteam Oker) in 1:36:10 Stunden in die Annalen des „GlückLaufs“ als erster Sieger ein. „Die letzte Steigung war die reinste Qual und die Trails hatten es wirklich in sich“, gab Germer zu, nachdem er als Erster den Bombentrichter im Höhenzug zwischen Lichtenberg und Gebhardshagen mit einer Steigung von 19 Prozent hinter sich gelassen hatte.

Bei den Walkern wurden Bernd Janke und Julia Deneke ihrer Favoritenrolle gerecht. „Wir sind super zufrieden, so viele Teilnehmer wie noch nie und eine gelungene Halbmarathon-Premiere, dazu bestes Wetter – was wünscht man sich mehr für ein sportliches Familienfest?“, fasste Michael Machel den Tag zusammen.

Ergebnisse

Einzelwertungen:

Shorty-Lauf (1,2 km)

1. Ole Behrens (U14) 4:40,5
2. Leif Marggraf (U8) 4:44,5
3. Joshua Horn (U12) 4:50,3

5,4 Kilometer (Laufen)

1. D. Schrader (M40) 19:17,9
2. Tobias Zipper (M30) 21:50,7
3. K. Wegmeyer (M20) 22:33,2

5,4 Kilometer (Walken)

1. Bernd Janke (M40) 39:31,2
2. Julia Deneke (W40) 40:40,3
3. Mirja Lochau (W50) 44:18,3

10,8 Kilometer

1. David Brecht (M20) 37:07,5
2. Peter Stock (M50) 44:10,5
3. D. Bennett (M30) 46:17,9

Halbmarathon (21,1 km)

1. S. Germer (M30) 1:36:10
2. M. Wilshusen (M50) 1:37:31
3. Thomas Ewert (M20) 1:38:52

Teamwertungen:

5,4 Kilometer (Laufen)

LG Alstom Ausbildung '06
1:12:36,5 Std. (Joel Gomzi, Mattis Beer, Korvin Timon Wegmeyer)

10,8 Kilometer

1. Ruderclub am Salzgittersee
2:56:54,9 Std. (Lars Lewitzki, Bent Burgdorf, Mads Burgdorf)

Halbmarathon

1. Läuferteam Oker
4:49:21,1 Std. (Sebastian Germer, Thomas Ewert, Oliver Koch)